

# pub&print 2023

## Digitale Barrierefreiheit: Was sind barrierefreie E-Books?

**Prof. Dr. Thomas Kahlisch** | Direktor und Geschäftsführer

**Dana Minnemann** | Koordinatorin für Inklusives Publizieren

Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen (dzb lesen)

# Was erwartet uns?

0. Was ist das dzb lesen?
- I. Digitale Barrierefreiheit?
- II. Blick zur deutschen Buchbranche
- III. Best Practices & Tipps
- IV. Fragen & Austausch

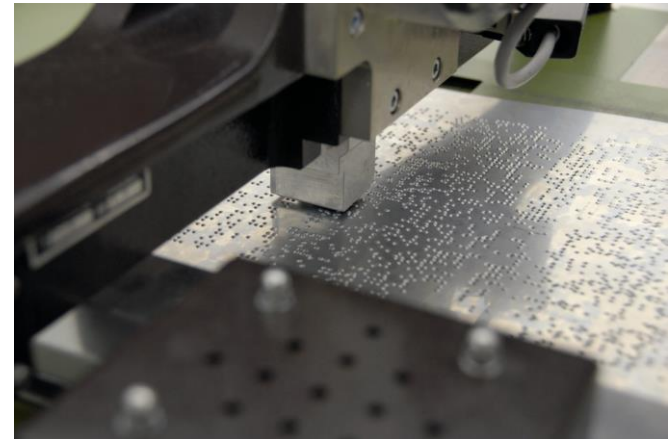
# Vorab: was ist das dzb lesen?



Quelle: dzb lesen

- Bibliothek, Produzent von Braille- und Hörmedien, Großdruckprodukte
- Angebote für blinde, seh- und lesebehinderte Menschen seit 1894 bis heute
- Dienstleister für u.a. taktile Medien und digitale Angebote

# Braillebücher und -musiknoten

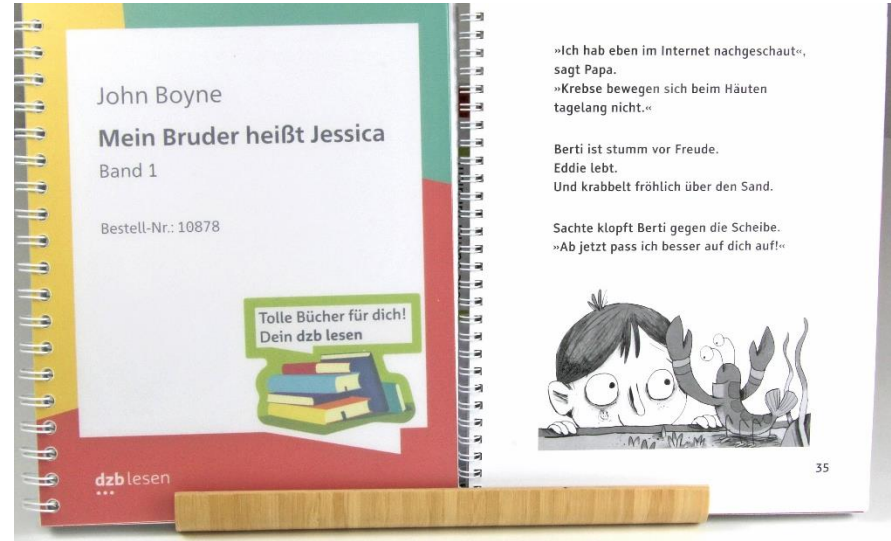


# Großdruckprodukte (17/20pt)



Quelle: dzb lesen

**dzb** lesen  
● ● ●



»Ich hab eben im Internet nachgeschaut«, sagt Papa.  
»Krebse bewegen sich beim Häuten tagelang nicht.«

Berti ist stumm vor Freude.  
Eddie lebt.  
Und krabbelt fröhlich über den Sand.

Sachte klopft Berti gegen die Scheibe.  
»Ab jetzt pass ich besser auf dich auf!«





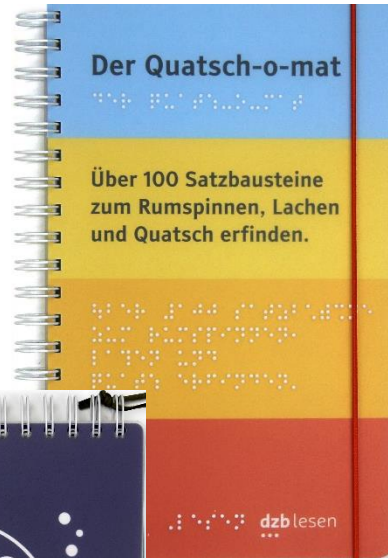
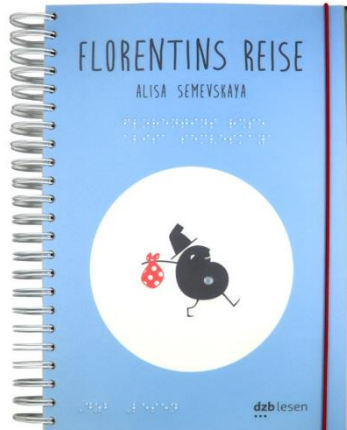
# Reliefs Grußkarten Kalender



Quelle: dzb lesen

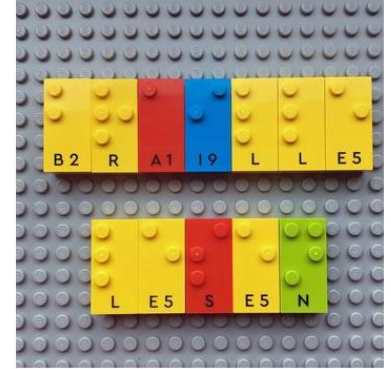
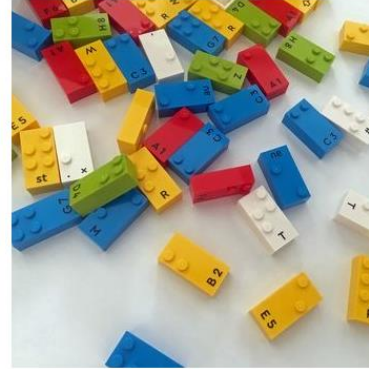


# Kinderbücher





# Leseförderung





# I. Digitale Barrierefreiheit

# Teilhabe und Miteinander



# Arten von Behinderungen



- **Sehen** (Blindheit, Sehbehinderung)



- **Hören** (Gehörlosigkeit, Schwerhörigkeit)



- **Bewegen** (Motorische Einschränkung)



- **Verstehen** (Kognitive Einschränkung)

# Rezeption von Verlagsprodukten





# Wie geht barrierefreies Lesen?

**Wo stehen wir mit der Barrierefreiheit?**

# Richtlinien und Standards auf dem Weg

- Seit Juni 2019: European Accessibility Act (EAA)
- seit Juni 2021 als **Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG+V)**
- fußt auf WCAG (vom W3 Consortium: Webstandards wie HTML z.B.) und EU-Norm 301 549
- Umsetzung ab 28. Juni 2025 in Dtl.
- Zweck:
  - Erweiterung Angebot **barrierefreier Produkte + Dienstleistungen** für leichteren Zugang zu Bildung und Arbeitsmarkt für Menschen mit Behinderung
  - gleichberechtigte + diskriminierungsfreie **Teilhabe aller Menschen**

## Wen oder was betrifft das Gesetz ab Juni 2025?

- **u.a.:** Computer, Tablets, Geldautomaten, Ticketautomaten, Check-in-Automaten, Mobiltelefone, ÖPNV (inkl. Webseiten), Bankdienstleistungen etc.
- **Kontext Inklusives Publizieren:**
  - E-Books
  - E-Book-Lesegeräte (inkl. Software)
  - E-Commerce/Onlinehandel



## II. Blick zur deutschen Buchbranche

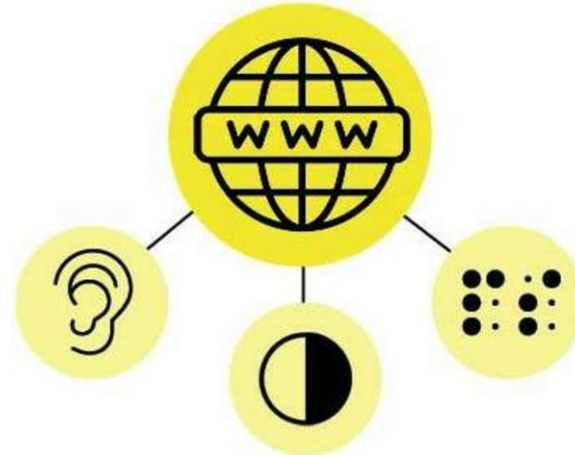
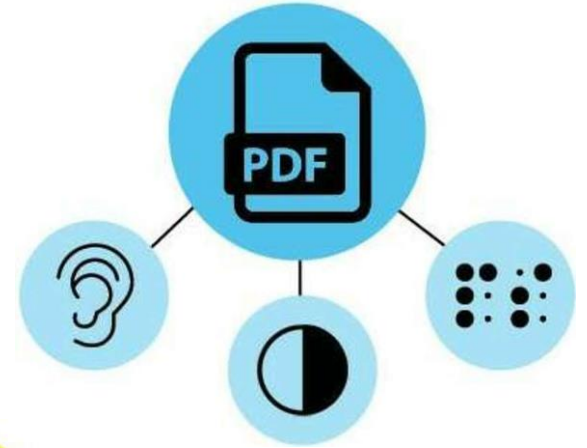
## Gezielte Aktivitäten seit Oktober 2020

- Kooperation Börsenverein des Deutschen Buchhandels mit dem **dzb lesen**
- BOEV: *Taskforce Barrierefreiheit* gegründet, über 40 Expert\*innen
- Arbeit in AGs (Web, EPUB3, PDF, Metadaten, Clients, Bildung)
- Leitfäden für barrierefreies Publizieren
- Ziel: barrierefreien Zugang zu E-Books der dtsspr. Literatur sichern und vorantreiben, Ideen für Testing & Zertifizierung
- Beratung, Webinare, Tagungen, Workshops, Schulung

# Sensibilisierung und Schulung

- Grundlagenvermittlung, Sensibilisierung, Bewusstseinsbildung, Austausch fördern, Vernetzung
- Ängste und Hürden nehmen, *born accessible*-Gedanken
- nationale + internationale Netzwerke (mediacampus Frankfurt, blista, Frankfurter Buchmesse, Fondazione LIA, DAISY Consortium etc.)
- Best Practices aufzeigen, Sprechstunden (LBM 2023)
- Prüfung Longlist dbp 2022 auf Barrierefreiheit

# Digitale Formate im Fokus





## III. Best Practices & Tipps

# Wer ist im Verlag verantwortlich?

- Problem: Arbeit barrierefreien Publizierens lastet oft auf der Produktion
- Kollektiver Ansatz im Verlag (alle)
- Tipps:
  - # Fakt 1: Gesellschaftlicher Wandel durch Verlage
  - # Fakt 2: BF ist keine einmalige Sache
  - # Fakt 3: BF von oben nach unten & von unten nach oben
  - # Fakt 4: Sind Sie bereits ein inklusives Unternehmen?
  - # Fakt 5: BF fängt bei Autor\*innenauswahl an



# Wer ist im Verlag verantwortlich?

- # Fakt 6: Schlüsselrolle Manuskriptphase
- # Fakt 7: wichtigste Schaltzentrale ist die Redaktion im Verlag
- # Fakt 8: Rechtsabteilung ins Boot holen
- # Fakt 9: Metadaten nicht vergessen
- # Fakt 10: Marketing soll es von den Dächern rufen
- # Fakt 11: Technologien, IT & Standards aktuell halten
- Fazit: BF ist eine Reise, machen Sie sich auf den Weg...
  - digitalen Herstellungsworkflow/E-Books zukünftig zertifizieren lassen
  - machen Sie Ihre Verlagswebseiten zugänglich (Kaufprozess)
  - vernetzen Sie sich und nutzen Sie Ressourcen



# Und wer schreibt den Alternativtext zum Bild?



Quelle: inclusivepublishing.org

- unterschiedliche Handhabung dazu in Verlagen
- auch hier: kollektiver Ansatz, Interesse aller
- Tipps:
  - # Tipp 1: je nach Größe/Mitarbeiterzahl des Verlages ggf. Arbeit auslagern, z.B. Verfassen oder QS der Texte, oder intern
  - # Tipp 2: je nach Art des Bildes, Arbeit an Autor\*in übertragen
  - # Tipp 3: Alternativtext in MS-Phase anfordern
  - # Tipp 4: Feinarbeiten über Copy Editing/Lektorat
  - # Tipp 5: Algorithmen für masch. Lernen können bereits gute Textvorlagen liefern
  - # Tipp 6: Zielgruppe bedenken (Kinderbuch, Designbuch, etc.)

## Weitere Faktoren

- # Tipp 7: Budget bei allen Entscheidungen beachten
- # Tipp 8: Ernennen Sie Alt-Text-Verantwortliche im Verlag als Anlaufstelle/Know-How-Basisstation/interne Anlaufstelle (Best Practices erstellen)
- # Tipp 9: gutes Autor\*innenbriefing (schriftlich oder Workshop)
- # Tipp 10: Kommunikation darüber ermöglichen (intern oder unter Autor\*innen)
- # Tipp 11: Holen Sie sich Feedback ein von Leser\*innen
- # Tipp 12: Alttexterstellung im Workflow verankern (taggen)



## IV. Fragen & Austausch



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

[t.kahlisch@dzblesen.de](mailto:t.kahlisch@dzblesen.de)

[d.minnemann@dzblesen.de](mailto:d.minnemann@dzblesen.de)

[www.dzblesen.de](http://www.dzblesen.de)



Quelle: DBSV